Geschrieben von: Hartmut Binder
Sonntag, 06. Mai 2012 um 14:04

Mannheim (mps). Unter dem Motto „Wirtschaft trifft Sport“ treffen sich im Rahmen des 49. Mannheimer Maimarkt-Turniers am Montag, 7. Mai 2012, ab 17.30 Uhr wieder hochrangige Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung, Sport und Politik im VIP-Zelt des MVV Reitstadions.

Ehrengast dieses Empfangs von Reiter-Verein Mannheim, Stadtmarketing Mannheim GmbH und der Stadt Mannheim ist der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bahn AG, Dr. Rüdiger Grube, der auch die „Dinner Speech“ hält und sich anschließend den Fragen der Gäste stellt. Die Gesprächsrunde moderiert Bert Siegelmann, der Geschäftsführer des Rhein-Neckar Fernsehens.

Der Abend beginnt mit der Siegerehrung um zirka 18 Uhr für den „Preis der Stadt Mannheim“, der am Montag um 16 Uhr als Qualifikation zum Höhepunkt des Maimarkt-Turniers, dem Großen Preis von MVV Energie – Die Badenia am Maimarkt-Dienstag, geritten wird. Anschließend stellen sich Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, der Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtmarketing Mannheim, Thomas Töpfer, und Peter Hofmann, Präsident des Reiter-Verein Mannheim, im Gespräch den Fragen der bekannten TV-Moderatorin Sandra Maahn, die durch den Abend führt. Nach der Rede von Dr. Rüdiger Grube stehen Dinner und Gedankenaustausch auf dem Programm.

Überraschendes Wiedersehen von...

Nach vielen Jahren trafen sich der Mannheimer Turniertierarzt Dr. Kai-Wiegand von Salmuth und „Kanzler-Fahrer“ Eckhard Seeber wieder. Kindheitserinnerungen kamen auf, als Dr.

Kai-Wigand von Salmuth, seit langer Zeit in Mannheim als Turniertierarzt in der Verantwortung, hier einen Mann wieder traf, den er schon als kleiner Junge kannte. Der heute 73-jährige Eckhard Seeber (Oggersheim) war damals Fahrer bei von Salmuths Onkel Udo Giulini, dem Geschäftsführer der Giulini-Werke Ludwigshafen. „Mein Onkel war für die CDU im Bundestag, und wir sind als Kinder oft mitgefahren – manchmal hat uns Herr Seeber auch in die Schule gebracht“, erinnert sich Dr. von Salmuth von der Tierklinik an der Rennbahn in Iffezheim. „Als mein Onkel dann das Bundesverdienstkreuz von Dr. Helmut Kohl, damals Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz, verliehen bekam, haben wir mit Herrn Seeber heimlich Pfeife geraucht – kalt natürlich“, sagt der Tierarzt und lacht, „ich war damals so etwa zwölf Jahre alt.“

Später vermittelte Udo Giulini seinen Fahrer dann an den späteren Bundeskanzler Kohl, für den Eckhard Seeber in 46 Jahren mehr als fünf Millionen Kilometer fuhr. Seit 2010 hilft der „Profi“ im Shuttle-Service des Mannheimer Maimarkt-Turniers mit, bringt die Promis vom Turnierhotel Maritim Parkhotel Mannheim ins MVV Reitstadion oder holt sie in Frankfurt oder Stuttgart am Airport ab. Wenn dann etwas Zeit bleibt, schwelgen der „Kilometer-Millionär“ Eckhard Seeber und der Veterinär in Erinnerungen...